

28. FORCE und EXPECT

28.1. Objektkontrollierte ENPT

Beobachtung:

Die Prädikate *force* und *expect* scheinen oberflächlich betrachtet in denselben Strukturen aufzutauchen, siehe (327).

- (327) a. I expected Tom to go
b. I forced Tom to go

(328) *Zwei Hypothesen*

- a. *Hypothese A:*
(327-a) ist aus der TS in (329-a) abgeleitet durch SnOA.
b. *Hypothese B:*
(327-b) ist abgeleitet aus der TS in (329-b) durch eine Variante von ENPT, die durch ein Objekt ausgelöst/kontrolliert wird.

- (329) a. [_{S₁} I [_{VP} expected [_{NP} [_{S₂} Tom go]]]]
b. [_{S₁} I [_{VP} forced Tom₄ [_{NP} [_{S₂} Tom₄ go]]]]

Bemerkung:

(i) Die beiden Hypothesen widersprechen sich nicht, da sie ja über verschiedene Strukturen reden: Hypothese A über (329-a) und Hypothese B über (329-b).

(ii) Man kann aber entsprechend natürlich auch die entgegengesetzten Hypothesen formulieren:

(330) *Zwei Gegenhypothesen*

- a. *Hypothese A':*
(327-a) ist aus der TS in (331-a) abgeleitet durch eine Variante von ENPT, die durch ein Objekt ausgelöst/kontrolliert wird.
b. *Hypothese B':*
(327-b) ist abgeleitet aus der TS in (331-b) durch SnOA.

- (331) a. [_{S₁} I [_{VP} expected Tom₄ [_{NP} [_{S₂} Tom₄ go]]]]
b. [_{S₁} I [_{VP} forced [_{NP} [_{S₂} Tom₄ go]]]]

Behauptungen Hypothese A:

(i) Das Oberflächenobjekt von *expect* ist nicht sein Tiefenobjekt, sondern wird erst das Objekt von *expect* durch die Derivation.

(ii) Dies geschieht durch SnOA. Es gibt kein objektkontrolliertes ENPT im Kontext von *expect*.

Behauptungen Hypothese B:

(i) Das Oberflächenobjekt von *force* ist auch sein Tiefenobjekt.

(ii) Es appliziert objektkontrolliertes ENPT im Kontext von *force*, aber keine SnOA.

28.2. Aufgabe 12

Aufgabe:

Konstruieren Sie so viele Argumente wie möglich, die für Hypothese A und B auf der einen Seite und gegen Hypothese A' und B' auf der anderen Seite sprechen.